

Gemeinderat
Markus Hof
Limmatstr. 11
8952 Schlieren

An den Stadtrat
Stadthaus Schlieren

STADT SCHLIEREN									
Schlieren, 31. Januar 2008									
G-Nr. 862					A-Nr.				
E: 14. FEB. 2008					Z:				
Kopien	P	FL	S	BJ	BP	SG	WVA	StS	
RV									
AL									

Kleine Anfrage

Die Besitzerin der Liegenschaft Engstringerstrasse 30 und ihr Lebenspartner traten mit der Bitte an mich heran, gestützt auf den kantonalen Ombudsmann und den Stadthalter, um Aufklärung verschiedener Vorfälle aus der Stadtverwaltung. Im Auftrag dieser Bürger, stelle ich Fragen nach beschriebenen Vorfällen, um welche der Stadtrat gebeten wird, diese öffentlich zu beantworten.

1. Historie (Gerichtsverfahren / Vertretung)

Bezirksgericht Zürich / Urteil vom 27.04.2006 Audienzverzeigung

In der Urteilsverkündung kann man entnehmen, dass die Stadt Schlieren keine Vertretung an diese Gerichtsverhandlung gesandt hatte. Aus dieser Nachlässigkeit unterlag die Klägerin (Stadt Schlieren) aufgrund der Abwesenheit ihres Vertreters. Dem Steuerzahler entstand ein finanzieller Schaden und der Verzeigerin einen Imageschaden.

Frage 1a

Wer vertritt die Stadt Schlieren an solchen Verhandlungen?

Frage 1b

Wer entscheidet über die Wahrnehmung eines Verhandlungstermins oder Verzicht auf Anwesenheit bei einem Gerichtstermin?

Frage 1c

Aus welchem Grund wird der Verzeiger / die Verzeigerin nicht zur Unterstützung (Zeugenaussagen, Beweismittel durch Fotos usw.) an eine solche Verhandlung aufgeboten?

Frage 1d

Wer verzeigt in Schlieren bis zur Summe von Fr. 500.-- ?

Im Auftrag als Volksvertreter

Gemeinderat
Markus Hof